

## Pressemitteilung

Essen, 4. September 2017

### Jetzt bewerben: Krupp-Stiftung vergibt Schülerstipendien für Betriebspraktika im Ausland 2018

**Die Alfred Krupp-Schülerstipendien sind begehrt und dienen schon mehreren Hundert Stipendiaten als Sprungbrett für eine erfolgreiche berufliche Karriere. Auch im Jahr 2018 bietet die Alfred Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung wieder 50 Essener Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, ein vierwöchiges Betriebspraktikum im Ausland zu absolvieren und dabei erste Einblicke in das Berufsleben zu gewinnen und Land und Leute kennen zu lernen – Englisch- und Benimmkurs vor der Abreise und ein Bewerbungstraining nach der Rückkehr inklusive.**

Die Bewerbungsphase für die Stipendien ist nun angelaufen: Bis zum **6. Oktober 2017** können sich Schülerinnen und Schüler Essener Schulen, die jetzt in der 9. Klasse an einer Haupt-, Sekundar- und Realschule bzw. in der Stufe Q1 (Teilnehmer am G8-Abitur) oder 12 (Gesamtschule oder Teilnehmer G9-Abitur) sind, bewerben. Ganz besonders werden Bewerbungen von Hauptschülern begrüßt. Wichtig sind nicht gute Noten, sondern Aufgeschlossenheit, Neugier und der Wunsch, Neues kennen zu lernen. Eine Jury sucht aus den Bewerbungen die Kandidaten aus, die im kommenden Jahr vom 19. März bis zum 13. April 2018 (inklusive Osterferien) Essens junge Botschafter in ganz Europa sein werden.

„Ein fremdes Land, eine neue Umgebung, eine andere Sprache – ein Berufspraktikum im Ausland ist eine Herausforderung. Und es ist eine große Chance, Erfahrungen zu sammeln, sich zu entwickeln und selbstbewusster zu werden. Die Alfred Krupp-Schülerstipendien für Betriebspraktika im Ausland bieten diese Chance, und sie wird von vielen motivierten Schülern in Essen mutig ergriffen. Das zeigt der bisherige Erfolg des Programms. Die Stiftung ist stolz auf ihre Schülerstipendiaten und wird das Programm fortsetzen“, so Professor Dr. Dr. h. c. Ursula Gather, Kuratoriumsvorsitzende der Alfred Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung.

Seit 1998 vergibt die Alfred Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung jährlich 50 "Alfred Krupp-Schülerstipendien im Ausland" an Schülerinnen und Schüler Essener Schulen im Rahmen des Förderprogramms "Bekämpfung der Jugendarbeitslosigkeit". Bis heute haben rund 1.000 Schülerinnen und Schüler Betriebspraktika in rund 300 Unternehmen in 36 Ländern absolviert.

Seit dem Start des Praktikumsprogramms vor rund 20 Jahren organisiert die EWG - Essener Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH alles rund um das Stipendium – vom Bewerbungsverfahren über den Auslandsaufenthalt bis hin zum abschließenden Bewerbungstraining.

Alles Wissenswerte zu den Bedingungen und Terminen gibt es unter [www.schulen-und-wirtschaft.de](http://www.schulen-und-wirtschaft.de) und einem Klick auf "Wettbewerbe" oder direkt bei der EWG - Essener Wirtschaftsförderungsgesellschaft unter 0201 / 820 24 0.

#### Kontakt



Yannick Suhr (Stipendiat 2017), Hubert Voß (Projektleiter Verein Schulen und Wirtschaft Essen), Professor Dr. Dr. h. c. Ursula Gather (Kuratoriumsvorsitzende der Alfred Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung) und Ann Therese Paraguya (Stipendiatin 2017) präsentieren das neue Wettbewerbsplakat der Alfred Krupp-Schülerstipendien 2018. Foto: Winfried Winkler

#### **Kontakt**

EWG - Essener Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH • Claudia Peters, Leiterin Kommunikation • Lindenallee 55 • 45127 Essen  
• Tel.: +49 (0) 201 82024-60 • Fax: +49 (0) 201 82024-92 • E-Mail: [claudia.peters@ewg.de](mailto:claudia.peters@ewg.de) • Internet: [www.ewg.de](http://www.ewg.de)